

Elternrat Primarschule St. Georgen			
PROTOKOLL	12. VOLLVERSAMMLUNG ELTERNRAT ST. GEORGEN		
Datum	14.9.2016 / 19.00 – 21.00 h		
Teilnehmer	Lehrervertreter Litscher Ursula Herzig Eveline		
	Klassendelegierte Affolter Barbara* Angehrn Nici** Benz Brändle Franziska Bodenmann Daniela* Caggiano Ralf D'Agostino Silja* Dürr Pamela Etter Oliver Etschmayer Patrik Eugster Regula* Gahler Daniel Gahler Urs** Graf Nicole* Gill Christina Gschwend Matthias	Hug Peter Jamnicki Marina* Kellenberger Manuela Krauer Corinne Kittel Maike* Litschel Ralph Ludwig Stefan Maarten Willemsen May Anka Meuthen Pia** Moody Helen* Nef Claudia Neuweiler-Jud Bonita Petersen Mads	Rogowska Dall'Acqua Lea** * Roth Alex Scherrer Ramona Starkowsky Tanja Tacke Dominik Utiger Veronika Weder Rosy Zubler Johanna *entschuldigt **Vorstandsmitglieder
Verteiler	Klassendelegierte / Vorstandsmitglieder		
Protokoll	Nici Angehrn		

Nr.	Traktandum	Wer	Termin
1.	<p>Begrüssung und Verabschiedung Traktandenliste</p> <p>Urs Gahler begrüsst die Anwesenden, insbesondere die neuen Klassendelegierten, zur ersten Vollversammlung des Schuljahres 2016/17.</p> <p>Zur Traktandenliste stehen keine Anmerkungen an. Sie wird einstimmig genehmigt.</p>	Urs Gahler	

2.	<p>Verabschiedung Protokoll der 11. Vollversammlung vom 2.3.2016</p> <p>Zum obenerwähnten Protokoll stehen keine Anmerkungen an. Es wird einstimmig genehmigt und herzlich verdankt.</p>	Urs Gahler	
3.	<p>Info: Wahlen Klassendelegierte / Veränderungen</p> <p>Für sämtliche Klassen konnten 1, meist aber 2, Klassendelegierte/ gefunden werden – allen ein herzliches Dankeschön.</p> <p>Im Vorstand verabschiedete man im letzten Schuljahr 3 Vorstandsmitglieder: Sepp Thürlemann Gabriela Ziltener Katja Trolp</p> <p>Diesbezüglich sind dringend Nachfolger/-innen gesucht!</p>	Urs Gahler	
4.	<p>Wahlen Vorstand</p> <p>Der Präsident informiert die Anwesenden über die freien Sitze im Vorstand des Elternrates St. Georgen. Die Aufgabenverteilung ist offen. Es stellen sich folgende Klassendelegierte zur Verfügung: Dominik Tacke (Grundstufe 1e/2e) Alex Roth (Kindergarten Schokoladenweg) Mads Petersen (Kindergarten Gotthelfstrasse) Christina Gill (Grundstufe 1c/2c)</p> <p>Sie werden einstimmig in den Vorstand gewählt – herzlich willkommen!</p>	Urs Gahler	
5.	<p>Informationen der Schule</p> <p>In der letzten Vorstandssitzung wurde Ursula Litscher über das grosse Interesse sowie eine gewisse Unsicherheit zum „Lehrplan 21“ hingewiesen. Demzufolge erläutert die Schulleiterin einzelne Punkte zu diesem Thema:</p> <p>Kompetenzen beurteilen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Schule als Gestaltungsraum nach LP 21 2) Beurteilen von Lernprozessen 3) Zeugnis 4) Der Kanton zur Beurteilung 2008 5) Handhabung an unserer Schule 6) Ihre Fragen <p>Die Schule St. Georgen ist gut und früh unterwegs. Nächsten Sommer wird in unserem Schulkreis damit gestartet.</p>	Ursula Litscher	

<p>1) Schule als Gestaltungsraum nach LP21</p> <p>Der neue Lehrplan sieht vor, den Kindern möglichst viele Erfahrungen zu ermöglichen und grundlegende Kompetenzen zu vermitteln. Wichtig dabei ist die Anwendung.</p> <p>Die Lehrkräfte sind ihre Begleiter und Unterstützer und sollen bei den Schülern die Leistungsbereitschaft fördern. Die Kinder sollen selber spüren, wo sie stehen (einzeln oder aber auch als Klasse).</p> <p>Das Ziel ist es, den Schülern die Vermittlung von Kompetenzen (=Lernziele) nach Entwicklungsstand aufzuzeigen. Die Kinder sollten diese dann umsetzen können. z.B.: Schüler können den Zahlenraum 1-20 bewältigen</p> <p>Wichtig beim LP 21 ist ebenfalls die Zusammenarbeit der Schule und dem Elternhaus.</p> <p>2) Beurteilen von Lernprozessen</p> <p>Den Lehrkräften stehen verschiedene Informationsquellen zur Verfügung. Diese sind: Beobachtungen in Lernsituationen Arbeiten Gespräche und Rückblicke Zusammenstellung von Ergebnissen Ergebnisse aus Präsentations- und Austauschsequenzen Dokumentation des Lernfortschrittes Portfolios mit vereinbarten Dokumenten</p> <p>3) Zeugnis</p> <p>Im Zeugnis der Grundstufe stehen nur noch ganze Codes. Während des Semesters erhalten die Kinder diverse Beurteilungen mit dem unter Punkt 4 erklärten Raster. Das Zeugnis der 3. Klasse wird analog der Grundstufe erstellt. In der 4./5. Klasse arbeitet man vermehrt mit dem Raster und in der 6. Klasse ergeben sich zur Zeit keine Veränderungen.</p> <p>Ein Zeugnis entsteht durch: a) Eine Auslegeordnung mit allen beurteilten Arbeiten b) Ein professioneller Ermessensentscheid der Lehrkraft</p> <p>4) Der Kanton zur Beurteilung 2008</p> <p>Noten sind keine Zahlen, sondern „nur“ Codes für unterschiedliche Qualitätsangaben.</p>		
--	--	--

	<p>(Note / hinterlegter Code = Raster)</p> <p>6 / ++ = Kompetenz in allen Lernbereichen übertroffen 5 / + = Kompetenz gut erreicht 4 / - + = Kompetenz knapp erreicht 3 / - = Kompetenz nicht erreicht 2 / - = keine Kompetenzen erreicht 1 / - = keine Kompetenzen erreicht</p> <p>5) Handhabung an unserer Schule</p> <p>Die Schule St. Georgen befindet sich in einem Prozess, bei dem sie diverse Erfahrungen sammeln müssen. Dazu benötigen sie auch Rückmeldungen seitens Elternhaus.</p> <p>Hier möchte die Schule hinzufügen, dass die Zusammenarbeit zwischen der Schule und den Eltern sehr positiv verläuft. Die Eltern zeigen Interesse und unterstützen tatkräftig – herzlichen Dank.</p>		
	Stand Arbeitsgruppen		
6.	<p>Elternanlässe</p> <p>Am 2. November 2016, 20.00 Uhr, findet ein Referat von Frau Simone Dudle in der Oase statt. Das Thema lautet: In den Dialog kommen – im Dialog bleiben / Untertitel: Sexualerziehung von Kindern im Primarschulalter. Entsprechende Flyer werden vor den Herbstferien an die Schüler abgegeben.</p>	Nici Angehrn	
7.	<p>Ausserschulische Betreuung</p> <p>Gemäss den Informationen, welche Pia Meuthen von Katja Trolp, welche nicht mehr in der Arbeitsgruppe mitarbeitet, erhalten hat, ist die Gruppe leider „versandet“. Deshalb werden dringend Nachfolger/-innen gesucht. Da meldet sich Christina Gill zu Wort. Dies sei ein Missverständnis! Sie und Barbara Affolter wären immer noch dabei.</p> <p>Neu wird Christina Gill als Ansprechperson für diese Arbeitsgruppe bestimmt. Pia Meuthen informiert Katja Trolp darüber, und bittet sie um Kontaktaufnahme. Zusätzlich wirkt Tanja Starkowsky ebenfalls in dieser Gruppierung mit – vielen Dank.</p>	Pia Meuthen	

<p>8.</p>	<p>Erzählnacht</p> <p>Am 11. November 2016, ca. 18.00 – 20.00 Uhr, findet die diesjährige Erzählnacht unter dem Motto „Streng geheim“, statt.</p> <p>Für diesen Anlass sucht Johanne Zubler mindestens 6 Eltern, die mitwirken. Dabei werden den Ideen keine Grenzen gesetzt. Die Klassen werden in 3 Stufen eingeteilt: 1.+2. Klässler, 3.+4. Klässler sowie 5.+6. Klässler.</p>	<p>Johanna Zubler</p>	
<p>9.</p>	<p>Sporttag</p> <p>Der diesjährige Sporttag, welcher ins neue Schuljahr verschoben werden musste, verlief super. Im Mai/Juni 2017 findet wie gewohnt der nächste Sporttag statt. Beatrice Rodel und Rahel De Toffol organisieren weiterhin die Mittagsverpflegung der Kinder und deren Eltern – herzlichen Dank.</p>	<p>Pia Meuthen</p>	
<p>10.</p>	<p>Netzwerk St. Geörgler Politiker/-innen</p> <p>Zur Zeit keine Neuigkeiten.</p> <p>Der Präsident legt den Anwesenden aber ans Herz, unsere St. Geörgler im Stadtparlament, mit welchen sich der Elternrat regelmässig austauscht und Anliegen deponiert, tatkräftig zu unterstützen.</p> <p>Dies sind zur Zeit: Beat Rütsche, René Neuweiler und Patrik Angehrn</p>	<p>Urs Gahler</p>	
<p>11.</p>	<p>Sichere St. Georgenstrasse</p> <p>Zur Zeit sind Urs Gahler keine weiteren Informationen mitgeteilt worden.</p>	<p>Urs Gahler</p>	
<p>12.</p>	<p>Umfrage nach Bedarf zur Bearbeitung von neuen Themen</p> <p>Es trat die Frage auf, ob man wiederum einen Anlass organisieren könnte, damit die Eltern explizit auf die Fundgegenstände aufmerksam gemacht werden. Es wird festgehalten, bei den Elternabenden darauf hinzuweisen und die entsprechenden Kisten zugänglich zu machen. Demzufolge muss die Fundkiste in der Turnhalle separat und zu einem anderen Zeitpunkt begutachtet werden.</p>	<p>Alle</p>	
<p>13.</p>	<p>Finanzen</p> <p>Für das bevorstehende Elternreferat unterstützt der Elternrat mit einem Beitrag von ca. CHF 600.--.</p> <p>Der aktuelle Kontostand beläuft sich auf ca. 2'200.--.</p>	<p>Urs Gahler</p>	

Elternrat

Primarschule St.Georgen

	Das Schulamt stellt dem Elternrat St. Georgen für allgemeine administrative Umtriebe pro Kalenderjahr CHF 300.-- zur Verfügung. Nebst dieser Einnahmenquelle gehen vereinzelt Sponsorengelder ein.		
14.	Termine nächste Vollversammlung Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 8. März 2017, 19.00 Uhr, im Hebelschulhaus statt.	alle	
15.	Varia Wie ist der Usus in unserer Schule, wenn eine Lehrkraft ausfällt? Normalerweise wird durch die Schulleitung eine Information an die Eltern abgegeben. Es werden wiederum Elternbesuchstage gewünscht. Dies wird jedoch abgelehnt, da nach Rückmeldungen der Lehrkräfte die Kinder überfordert seien. Aber die Türen stehen jederzeit offen und der Besucher wird herzlich willkommen geheissen! Das Problem der Anzahl Maturaplätze in St. Gallen ist noch immer nicht gelöst. 2016 hat die St. Galler Regierung Stellung dazu genommen, aber ob der Veränderungswille stark genug sei? Von daher lohnt es sich bestimmt, mit den St. Geörgler Politiker/-innen darüber im Kontakt zu stehen. Dies befürworteten die Anwesenden.	alle	